

NephroTeTe

Zusammenfassung

Telemedizinische Technologien zur Unterstützung einer intersektoralen Versorgung nephrologischer Patient*Innen.

Kurzbeschreibung

- Jeder 10. Deutsche ist im Laufe seines Lebens von einer chronischen Nierenkrankheit betroffen
- Viele Patienten werden in erster Linie hausärztlich betreut – ohne den Kontakt zum Spezialisten
- Koordinierte fach- und hausärztliche Versorgung ist komplex und ressourcenaufwändig: Umsetzung evidenzbasierter Diagnostik und Therapie, Planung zeitgerechter fachärztlicher Vorstellungen, Prävention auch im Hochrisikoprozess der Arzneitherapie
- E-Health-Gesetz (12.2015): Ausbau telemedizinischer Strukturen in der Regelversorgung und elektronische Kommunikation zwischen Ärzten zur Verbesserung der Patientenversorgung
- Ziel: Patientenbezogene Daten zu verbinden („Smartdata-Ansatz“) und über eine zu etablierende Plattform als digitalisierte strukturierte medizinische Informationen zwischen dem behandelnden Arzt und konsiliarisch tätigen Spezialisten auszutauschen. Integration eines Online-Medikationsplans – in Anlehnung an den Bundeseinheitlichen Medikationsplan – mit integrierter Prüfung auf Arzneimitteltherapiesicherheit
- Vorteile: Effektivere und effizientere Behandlung durch vereinfachte Dokumentationsprozesse und Reduktion unnötiger Überweisungen/Patiententransfers und ggf. Progressionshemmung der chronischen Nierenkrankheit

Projektleitung

Universitätsklinikum Essen (AÖR)
Klinik für Nephrologie
Hufelandstr. 55
D-45147 Essen

Dr. med. Stefan Becker, M.B.A
info@nephrotete.de
www.nephrotete.de
0201-723-83685

Weitere Projektpartner

- Fraunhofer-Institut für Software- und Softwaretechnik
Ansprechpartner: Armando Statti
- MedVision AG
- RZV – Rechenzentrum Volmarstein GmbH

Projektförderung



Das Projekt wird aus Zuwendungen des Landes Nordrhein-Westfalen unter Einsatz von Mitteln aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) 2014-2020 „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“ unter dem Förderkennzeichen EFRE-0800734 über die Leitmarktagentur.NRW unter dem Aktenzeichen GE-1-2-011 gefördert.

Laufzeit

April 2017 – März 2020

Weiterführende Informationen

<https://nephrotete.de/>